

# FABIAN SCHRUMPF

Mitglied des Landtags  
Nordrhein-Westfalen

Newsletter III.2018 | 30.04.2018



Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
liebe Freundinnen und Freunde,

nach dem strengen Winter hat sich das Wetter in diesem Monat endlich wieder von seiner schönen Seite gezeigt - ein Segen für die zahlreichen Veranstaltungen und Feste, die in den kommenden Wochen und Monaten von Vereinen, Gemeinden und Initiativen geplant sind. Als Essener Abgeordneter werde ich in der ganzen Stadt unterwegs sein, um diese zu besuchen und zu unterstützen. Sie pla-

nen ebenfalls eine Veranstaltung oder möchten sich mit mir über die Anliegen Ihrer ehrenamtlichen Organisation austauschen? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zu mir auf und vereinbaren einen Termin für ein persönliches Gespräch oder den Besuch einer Veranstaltung.

In der Plenarsitzung des NRW-Landtags habe ich in der vergangenen Woche zum Thema Eigentumsförderung gesprochen. Mehr dazu und alles Aktuelle aus Essen und Düsseldorf finden Sie in diesem Newsletter.

Ihr

## AKTUELLES

### Plenarrede zum Thema Eigentumsförderung

In der 24. Plenarsitzung des Landtags Nordrhein-Westfalen sprach Fabian Schruppf im Plenum zum Thema Eigentumsförderung. Hintergrund der Plenardebatte war ein Antrag der SPD-Fraktion gegen den Einsatz der NRW-Koalition für einen Neustart in der sozialen Wohnraumförderung.

Entsprechend des Bedarfs der Bürgerinnen und Bürger setzt sich die NRW-Koalition für mehr bezahlbaren Wohnraum ein. Dabei wird ein ganzheitlicher Lösungsansatz verfolgt, der sowohl den Mietwohnungsbau als auch die neu gestaltete Förderung für den Eigentumserwerb mit einschließt. Die NRW-Koalition betrachtet die öffentliche Förderung des mietpreisgebundenen Geschosswohnungsbaus und von Wohneigentum als zwei Seiten derselben Medaille.

Die Menschen in Nordrhein-Westfalen - und hier insbesondere junge Familien mit Kindern - sollen dabei unterstützt werden, die zunehmenden Hürden auf dem Weg zum Eigentum zu überwinden

und sich den Traum von den eigenen vier Wänden zu verwirklichen. Denn Eigentumsbildung ist nicht nur ein wichtiger Baustein für die Altersvorsorge, sondern auch der beste Schutz vor Mietpreissteigerungen. Die Rahmenbedingungen für den Wohnungsbau sollen deshalb weiterhin so angepasst werden, dass sich auch

Familien und Haushalte mit einem niedrigen oder mittleren Einkommen den Traum vom Eigenheim erfüllen können. Indem die NRW-Koalition sich für die Eigentumsbildung einsetzt, entspannt sich gleichzeitig die Lage auf dem Mietwohnungsmarkt.



# FABIAN SCHRUMPF

Mitglied des Landtags  
Nordrhein-Westfalen

Newsletter III.2018 | 30.04.2018



## Land unterstützt Integrationsarbeit von Kommunen - Essen erhält fast 4 Millionen Euro an Landesmitteln

Mit dem Gesetzentwurf zur Änderung des Teilhabe- und Integrationsgesetzes schafft die NRW-Koalition die Rechtsgrundlage, um noch in diesem Jahr 100 Mio. Euro an die 396 nordrhein-westfälischen Gemeinden zu verteilen.

Die NRW-Koalition unterstützt die Integrationsarbeit der Städte und Gemeinden mit weiteren 100 Mio. Euro aus Landesmitteln. Damit steigen die flüchtlingsbedingten Zuweisungen des Landes an die Kommunen auf insgesamt 1,6 Milliarden Euro. Zusätzlich werden die vom Bund für 2018 angekündigten Mittel aus dem Europäischen Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds in Höhe von ca. 10 Mio. Euro an die Kommunen weitergeleitet.

Für die Stadt Essen bedeutet das konkret eine finanzielle Entlastung um insgesamt 3.92 Millionen Euro. Eine gerechte Verteilung der Gelder muss die finanzielle Belastung der einzelnen Kommune durch die Flüchtlinge vor Ort berücksichtigen. Daher richtet sich der Verteilungsschlüssel zu 40 % nach der Anzahl der geflüchteten Personen gemäß Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG) für die Monate Oktober 2017 bis Dezember 2017 sowie zu 60 % nach der Ausländer-Wohnsitzregelungsverordnung (AwoV, Stichtag 1 Januar 2018). Damit hält die NRW-Koalition ihr Versprechen, Bundesmittel an die Kommunen weiterzuleiten.

## „Girls and Boys Day“ im Landtag

Am 23. April fand im Landtag Nordrhein-Westfalen der „Girls and Boys Day“ statt. Zu diesem Anlass besuchten die drei Essener Schüler Saskia Lemke, Svenja Öland und Louis Märker auf Einladung von Fabian Schrupf das nordrhein-westfälische Parlament. Die drei Schülerinnen und Schüler durften an einer Sitzung im Plenarsaal teilnehmen und



sich am Rednerpult an einer Debatte über die Einführung von sogenannten „Fortunabrötchen“ an Schulen beteiligen.

Anschließend konnten sie sich an verschiedenen Ständen über Berufsausbildungen in Handwerk, Technik und Naturwissenschaften informieren. Hierbei

war auch die Feuerwehr Essen vertreten und führte eine Reanimation vor.

Außerdem erhielten die Essener Besucher eine Führung durch den Landtag und erkundeten unter anderem die Fraktions-sitzungssäle und die Landespressekonferenz.

Zum „Girls and Boys Day“ waren mehrere Hundert Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 13 im Landtag zu Gast, um sich über berufliche Zweige zu informieren. Dabei wurde betont: es müssen nicht zwingend Mädchen in sozialen, und Jungen in technischen Berufen arbeiten.



# FABIAN SCHRUMPF

Mitglied des Landtags  
Nordrhein-Westfalen

Newsletter III.2018 | 30.04.2018



## UNTERWEGS FÜR ESSEN

### Grubenfahrt Bergwerk Prosper-Haniel



Dieses Jahr endet die Ära des Steinkohlebergbaus in Deutschland. Gemeinsam mit einigen Kolleginnen und Kollegen der CDU-Landtagsfraktion nutzte Fabian Schrupf eine der letzten Möglichkeiten zu einer Grubenfahrt auf Prosper-Haniel.

„Eine spannende Erfahrung, die zugleich stolz und demütig macht. Jedoch reicht es für das Ruhrgebiet nicht aus, nun in nostalgischen Gefühlen zu schwelgen. Wir brauchen hier weiterhin Industriearbeitsplätze und müssen dies auch stärker bei unserer Flächenpolitik berücksichtigen“, so Fabian Schrupf.

### Tag des offenen Hofes

Über das preisgekrönte Ruhrtaler Freilandschwein sowie die Stromerzeugung durch Biogas informierte sich Fabian Schrupf beim Tag des offenen Hofes der Familie im Brahm in Essen-Kettwig. Ab sofort gibt es die Fleisch- und Wurstwaren vom Ruhrtaler Freilandschwein auch direkt ab Hof zu kaufen - mit einem eigenen Verkaufsautomaten direkt am Hof. Ein gelungenes Beispiel dafür, wie regionale Produkte auf direktem Weg an den Verbraucher vor Ort gebracht werden können.



### Besuch der Johanniter Unfallhilfe Essen e.V.



Im April besuchte Fabian Schrupf gemeinsam mit Dr. Christos Katzidis MdL, innenpolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, die NRW-Hausnotrufzentrale der Johanniter Unfallhilfe in Essen. Im Gespräch mit Regionalvorstand Peter Tuppeck informierten sich die beiden Abgeordneten des nordrhein-westfälischen Landtags über die Dienste der Johanniter. Dabei stand besonders der erfolgreiche Einsatz der vielen Freiwilligen in Ehrenamt, FSJ und Bundesfreiwilligendienst im Mittelpunkt.

# FABIAN SCHRUMPF

Mitglied des Landtags  
Nordrhein-Westfalen

Newsletter III.2018 | 30.04.2018

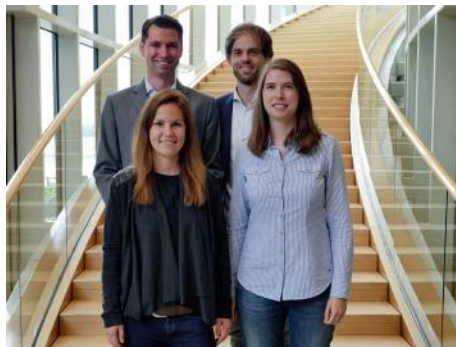


## Politischer Kaminabend des BDKJ Diözesanverbands Essen

„Politik durch die U28 Brille“ - Unter diesem Motto stand der Politische Kaminabend des BDKJ Diözesanverbandes Essen, bei dem Fabian Schruppf im April zu Gast war. Hierbei standen vorrangig Themen wie die Anwesenheitspflicht an Universitäten oder die Senkung des Wahlalters auf 16 Jahre auf der Tagesordnung. Besonders aber in der offenen Themenrunde kam es zu spannenden Diskussionen über aktuelle politische Ereignisse. Viele Jugendliche interessierten sich zum Beispiel für die Themen Rentenpolitik und Innere Sicherheit. Zudem konnte Fabian Schruppf aus seinem Alltag als Landtagsabgeordneter berichten.



## KONTAKT



Mein Team in Düsseldorf und Essen: Daniel Fockenberg (o.r.),  
Carolin Adamek (u.l.) und Charlotte Neuheuser (u.r.)

### BÜRO DÜSSELDORF:

Fabian Schruppf MdL  
Platz des Landtags 1  
40221 Düsseldorf  
Tel.: (0211) 884 2727  
Fax: (0211) 884 3030

### BÜRO ESSEN:

Fabian Schruppf MdL  
Blücherstraße 1  
45141 Essen  
Tel: (0201) 247 3228  
Fax: (0201) 247 3299

E-Mail: [fabian.schrumpf@landtag.nrw.de](mailto:fabian.schrumpf@landtag.nrw.de)

Web: [www.fabian-schrumpf.de](http://www.fabian-schrumpf.de)

Facebook: [www.facebook.com/fabian.schrumpf.mdl](https://www.facebook.com/fabian.schrumpf.mdl)

Herausgeber: Fabian Schruppf MdL | Platz des Landtags 1 | 40221 Düsseldorf